



Zugestellt durch post.at

Grimmensteiner Gemeindeinformation

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Grimmerstein

Ausgabe 2/2021



Der neue Naherholungsbereich - ein
Ort inmitten der Natur zum Wohl-
fühlen, Genießen und Entdecken



Inhaltsverzeichnis

Serviceite	2
Der Bürgermeister informiert	3
Glasfaser	6
Geburtstage & Jubiläen	7
FF Grimmenstein-Markt.....	8
Elternverein	9
Aus dem Gemeindearchiv	10
Kindergarten Grimmenstein.....	12
Kindergarten Hohegg.....	13
Volksschule Grimmenstein	14
Mittelschule Edlitz.....	15
Gemeinsam.Sicher	16
Wochenendbereitschaft	17
Ferenspiel	18
Ferenspiel/Inserate	19
Veranstaltungen	20

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindeinformation: Freitag, 10. September 2021
Beiträge bitte an
gemeindeinfo@grimmenstein.gv.at schicken

Am **Sonntag, dem 4. Juli 2021** lädt die
Trachtenkapelle Edlitz Thomasberg
und **Grimmenstein** herzlich zum

„Tag der Blasmusik“
am **Festplatz in Edlitz** ein.

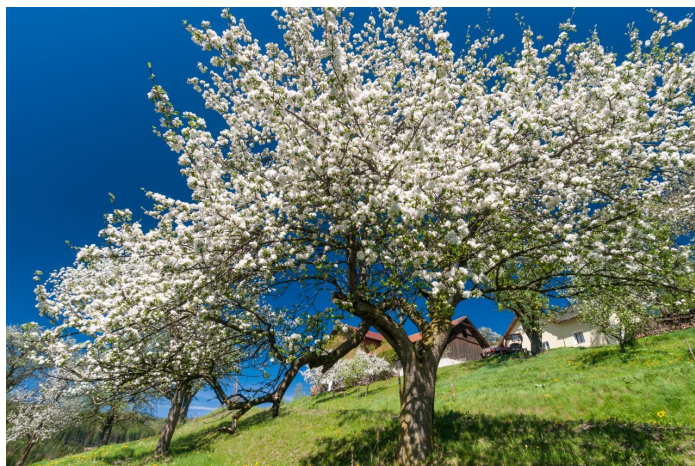


Die Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt!

Impressum:

Medieninhaberin und Herausgeberin:
Marktgemeinde Grimmenstein
Rathausplatz 1, 2840 Grimmenstein
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert Pichler
Fotos & Grafiken: Marktgemeinde Grimmenstein,
pixabay.com,
Druck: Scherz-Kogelbauer GmbH, 2860 Kirchschlag
Auflage: 800 Stück

Obstbaumpflanzaktion 2021



Aufgrund der großen Nachfrage und des Erfolgs der letzten Jahre führt die KLAR! Region Bucklige Welt - Wechselland in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum Warth und dem Niederösterreichischen Landschaftsfonds wieder eine **Obstbaumpflanzaktion** für das **südliche Niederösterreich** durch.

Das Ziel der Aktion ist es, die Qualität der Obstbäume in der Region zu verbessern sowie das Landschaftsbild und die Artenvielfalt zu pflegen. Teilnahmeberechtigt sind nicht nur alle Besitzer von landwirtschaftlich genutzten Flächen sondern auch alle privaten Grundstücksbesitzer.

Dank der Förderungen durch den NÖ Landschaftsfonds für landwirtschaftliche Flächen sowie des Klimafonds für private Flächen, sind die Preise der Bäume (inklusive Baumschutz, Wühlmausgitter, Anbindematerial und Pflock) auch heuer wieder sehr attraktiv.

Auf der Bestellliste stehen heuer wieder sorgsam ausgewählte Obstsorten von regional typischen Most- und Speiseäpfeln, Most- und Speisebirnen, Kirschen, Weichseln, Marillen und Zwetschken.

Die Sortenliste mit kurzen Sortenbeschreibungen sowie das Bestellformular sind online unter www.buckligewelt.at/obstbaumpflanzaktion_2021 im Internet abrufbar. Die Bestellfrist der Obstbaumpflanzaktion endet am **20. August 2021**. Die Ausgabe der Obstbäume erfolgt dann im **November** in der **LFS Warth**.





Der Bürgermeister informiert

Liebe GrimmensteinerInnen!
Liebe HoheggerInnen!



Die Sommerferien stehen vor der Tür! Wir blicken freudig einem fast normalen Sommer entgegen. Die Corona-Zahlen sind stetig sinkend, die **Corona-Maßnahmen** werden mehr und mehr gelockert, Restaurants, Schwimmbäder und Parks erleben einen großen Zulauf und auch der Besuch von Kulturveranstaltungen ist wieder möglich. Allerdings gilt weiterhin die **Drei-G-Regel**, das heißt jede Person muss entweder geimpft oder genesen sein oder einen negativen Corona-Test vorlegen können.



Trotz der steigenden Anzahl der Geimpften und der infolgedessen sinkenden Nachfrage an Testungen ist die **kostenlose Teststraße** dennoch weiterhin am **Gemeindeamt Grimmenstein** an zwei Wochentagen geöffnet, jedoch wird die Stundenanzahl **ab Juli** reduziert:

Dienstag: 16:00 - 17:00 Uhr
Freitag: 18:00 - 19:00 Uhr

Zukünftig ist für das Betreten bestimmter Orte der „**Grüne Pass**“ notwendig. Der „Grüne Pass“ beinhaltet Nachweise, dass man entweder eine Corona-Schutzimpfung erhalten, einen aktuellen negativen Corona-Test hat oder von Covid-19 genesen ist. Diese Zertifikate können über www.gesundheit.gv.at entweder ausgedruckt oder abgespeichert werden - zum Beispiel auf dem Mobiltelefon.

Sie können die Zertifikate selbst online abrufen oder wenn Sie über keine Handysignatur verfügen, sind Ihnen die MitarbeiterInnen am Gemeindeamt beim Ausdruck der Zertifikate gerne behilflich.

Sollten Sie Interesse an einer **Handysignatur** haben, können Sie diese über Finanz Online, bei der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen (u.a. auch jeden Mittwoch bei der Außenstelle in Aspang) oder bei Ihrem jeweiligen Bankinstitut beantragen.

Aus dem Gemeinderat:

1. Nachtragsvoranschlag 2021



Aufgrund von Sondervorschüssen auf die Ertragsanteile der NÖ Landesregierung und der Aufstockung des Strukturfonds (Bund) war die Erstellung eines **Nachtragsvoranschlages** notwendig. Eine Rückverrechnung der Vorschüsse beginnt frühestens im Jahr 2023. Für das Projekt Naherholungsbereich Pitten stehen Gemeinde-21-Mittel für das Jahr 2021 in der Höhe von EUR 15.000,— zur Verfügung.

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2021 wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 8.6.2021 einstimmig beschlossen.

Naherholungsbereich

Die Bauarbeiten beim neuen Naherholungsbereich sind im vollen Gange und nehmen bereits Formen an. Die beiden **Sitzpavillons** sind bereits errichtet, der **Kletterparcour** und die **Entspannungsliegen** sind fertiggestellt. Die **Kugelbahn** wird aufgrund von Lieferschwierigkeiten und Materialengpässen erst im Juli einsatzfähig sein. Nach Fertigstellung wird es ein kleines **Eröffnungsfest** für die Kinder geben. Näheres wird zeitgerecht auf unserer Homepage bzw. in den sozialen Netzwerken bekannt gegeben.



Ausschreibung Gemeindearbeiter

Aufgrund der bevorstehenden Pensionierung von Gemeindearbeiter **Anton Kogelbauer** wurde die Stelle als Gemeindearbeiter neu ausgeschrieben.

In der Gemeinderatssitzung am 8.6.2021 wurde Herr **Alois Mitsch** aus Grimmenstein einstimmig als neuer Gemeindearbeiter gewählt und tritt mit **3. Oktober 2021** in den Gemeindedienst ein.



Ich wünsche Ihm alles Gute, viel Freude und Erfolg in seiner neuen, herausfordernden und abwechslungsreichen Tätigkeit.



Dank und Anerkennung

Am 7.6.2021 wurde Frau **Elisabeth Nitsch** für Ihr tatkräftiges Wirken und Engagement als Gemeinderätin die **Urkunde „Dank und Anerkennung“** überreicht. Elisabeth Nitsch war von 2010 - 2020 als engagierte Gemeinderätin (SPÖ), vor allem auch im Ausschuss für „Soziales & Gesundheit“, tätig.



Bgm. Engelbert Pichler, Elisabeth Nitsch, Elfriede Waldherr und Reg. Rat GR Hermann Bernsteiner

Glasfaserausbau Grimmenstein

 In der Gemeinderatssitzung am 8.6.2021 wurde der einstimmige Beschluss über den **Glasfaserausbau** in Grimmenstein gefasst. Glasfasernetze sind die Voraussetzung für erfolgreiche Digitalisierung. Mit Glasfaser im Haus haben Unternehmen und Privathaushalte **beste Verbindungen**, auch für die kommenden Jahrzehnte. Damit Sie sich, liebe GemeindegängerInnen, mehr darunter vorstellen können, u.a. welche Möglichkeiten es für einen Anschluss in Ihrem Haus bzw. Ihrer Wohnung gibt, finden im Juli und August zwei **Informationsveranstaltungen** im Rathaussaal zu diesem Thema statt, zu denen ich Sie jetzt schon ganz herzlich einladen darf. Eine **Sonderausgabe** der Gemeindeinformation wird sich zeitgerecht ausschließlich diesem Thema widmen.

Trinkwasserzukunft Bucklige Welt

Seit einigen Tagen ist die **Wasserversorgung** des Wasserverbandes „**Trinkwassersicherung Bucklige Welt**“ in Betrieb. Insgesamt wurden 64km Wasserleitungen verlegt und gleichzeitig über 50km Glasfaserleitungen mitverlegt. Für den Ortsteil Grimmenstein und Hochegg bedeutet dies, dass auch in trockenen Sommermonaten ausreichend **hochqualitatives Trinkwasser** zur Verfügung steht. Die Wasserknappheit, wie wir sie aus den Sommermonaten von früher kennen, gehört somit endlich der Vergangenheit an. Insgesamt wurden für dieses Projekt 7,4 Mio. Euro aufgewendet; der **Anteil** der Marktgemeinde Grimmenstein beträgt **9,99%**.

Eröffnung Friseursalon „Molkhaarei“

Am 4. Mai 2021 wurde der Friseursalon in Grimmenstein von Herrn **GGR Felix Picher** und Herrn **Ing. Harald Vollnhofer**, die die „**reginno GmbH**“ bilden, übernommen und in „**MolkHAAREi**“ umbenannt. Ein kurzer Einblick in die Entstehungsgeschichte der Molkerei: Das im Jahr 1940 errichtete Gebäude wurde bis in die 1980er Jahre als Milchsammelstelle der „Milchgenossenschaft Kirchschlag in der Buckligen Welt“ genutzt. Weit über die Gemeindegrenzen hinaus ist das Gebäude noch als „Molkerei“ bekannt. Der Name für den neuen Friseursalon war somit schnell gefunden und alle waren sich einig. Ich wünsche den beiden Geschäftsführern GGR Felix Picher und Ing. Harald Vollnhofer und ihrem Team viel Erfolg, Schaffenskraft und zufriedene Kunden.



„Bucklgreissler“

Am 22.6.2021 öffnete der „**Bucklgreissler**“ in Grimmenstein, direkt an der B54, seine Pforten. Die Produktpalette reicht von **regionalen „fairen“ Lebensmitteln** bis über **selbstgemachte, liebevolle Kunsthandwerke**. Das „**Buckl-Cafe**“ im „Bucklgreissler“ lädt zu einer kleinen Auszeit mit Kaffee, Kuchen, Snacks und Getränken ein.

Die Initiative der reginno GmbH sichert uns u.a. die Aufrechterhaltung der Grundbedürfnisse des täglichen Lebens und es freut mich außerordentlich, dass ihr Hauptaugenmerk auf der Schaffung und Erhaltung **regionaler Infrastruktur** liegt, was in Zeiten wie diesen wichtiger ist denn je.





Partnergemeinde Szepetnek

Aufgrund gesetzlicher Vorschriften musste der **hydraulische Rettungssatz** der FF Grimmenstein-Markt 2019 erneuert werden. Da der alte Rettungssatz aber noch vollständig funktionstüchtig ist und keine Mängel aufweist, hat sich die FF Grimmenstein-Markt dazu entschlossen, diesen unserer **Partnergemeinde Szepetnek** zu spenden. Am 19.6. wurde dieser im FF-Haus Grimmenstein von **Kdt.-Stv. Markus Ungersböck II** an Herrn **Laszlo Stenczinger** und seinem Kollegen aus Ungarn übergeben. Ich danke der FF Grimmenstein-Markt für diese Unterstützung unserer Partnergemeinde Szepetnek.



„Grimmensteiner Wadlbeisser“

Am 15. August findet der „**Grimmensteiner Wadlbeisser**“ statt. Start ist um 9:00 Uhr mit dem Bergtrail, weiter geht es um 9:30 Uhr mit dem Ortslauf und dem Bewerb für Nordic Walking.

Ich ersuche um Verständnis, dass die Schulgasse und der Kunstgraben in der Zeit von 8:45 Uhr bis 13:00 Uhr und zwischenzeitlich auch der Obere-Auweg gesperrt sind. Großer Dank an Herrn **Bernhard Nießl** für die Gesamtorganisation dieser großartigen Sportveranstaltung. Ein Dank gilt auch seinen Helfern und Sponsoren.



24h-Hochwechsel-Tour

Unter der Devise „Gehen, Walken oder Laufen, der lange Weg ist das Ziel“ findet am **4.9.2021** die **24h-Hochwechsel-Tour** der „Sportfreunde Grimmenstein-Hochegg“ statt. Die 90km-Tour beginnt natürlich in Grimmenstein. Die Anmeldung ist limitiert und mit 300 TeilnehmerInnen begrenzt. Nähere Informationen zu Kosten, Route und Anmeldung unter www.24h-hochwechseltour.com.



Ferienspiel

Das Ferienspiel findet heuer unter dem Motto: „**Du bist ein Held**“ statt. Die Corona-Pandemie hat unsere Kindergartenkinder und SchülerInnen unter enorme Belastungen und vor Herausforderungen gestellt. Mit viel Anstand, Abstand und Rücksicht haben sie das vergangene Kindergarten- bzw. Schuljahr mit Bravour gemeistert. Sie alle können wahrlich als „Helden“ bezeichnet werden. Wir haben wieder ein spannendes und abwechslungsreiches **Ferienprogramm** für unsere Jüngsten vorbereitet. In der letzten Schulwoche erhalten die Kinder das Heft mit allen Aktivitäten. Insbesondere möchte ich mich bei Frau **GR Katrin Vollnhofer** und ihrem Team für die Organisation dieser großartigen Aktion bedanken.

**Für die Sommermonate wünsche ich allen
GemeindebürgerInnen eine schöne Zeit, den
SchülerInnen und StudentInnen erholsame
Ferien und den Landwirten ein gedeihliches
Wetter und eine gute Ernte!**

Ihr/Euer



Bgm. Engelbert Pichler



Die Zukunft gehört Ihnen mit Glasfaser im Haus



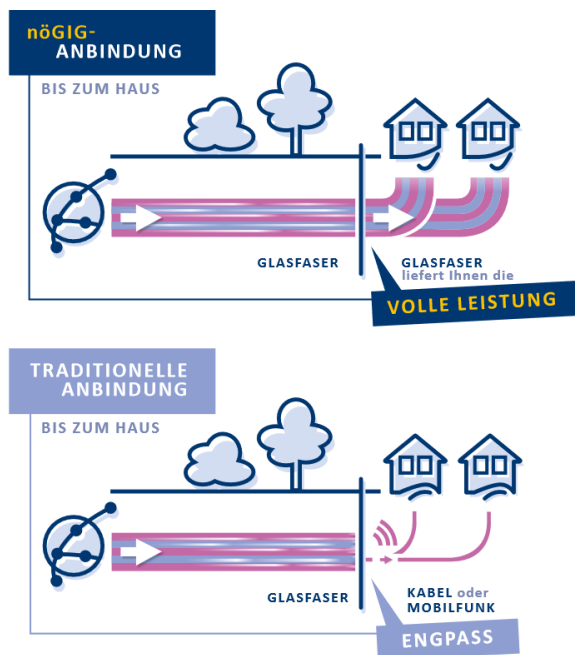
Internet ist viel mehr als Surfen im Web oder das Abrufen von E-Mails.

Mit einem **Glasfaseranschluss** im Haus nutzen Sie Streamingdienste wie Netflix in höchster Qualität - und darüber hinaus auch klassisches Fernsehen, Festnetztelefonie und zahlreiche andere smarte Services.

Glasfaser bietet genügend **Bandbreite** für alles zusammen.

Warum Glasfaser im Haus?

Die noeGIG verlegt die Glasfaserleitungen über die Straßenverteiler hinaus bis in ihr Haus. So ist ein Bandbreitenverlust, wie er bei herkömmlichen Verlegevarianten oder im Mobilfunk gegeben ist, ausgeschlossen.

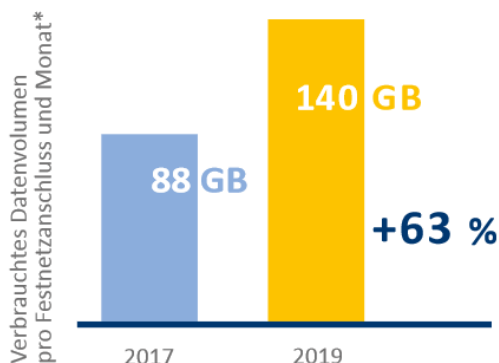


Die Dienstleister im Netz von noeGIG haben günstige Pakete, in denen alles enthalten ist. In Summe kostet das meist viel weniger, als wenn Sie Fernsehen, Telefonie und Internet einzeln beziehen und Sie zusätzlich zu monatlichen Entgelten auch noch Servicepauschalen oder ähnliches bezahlen müssen.

Der Einsatz im Haus:

- * **Computer:** In einem Haushalt sind meist mehrere Geräte online: Nicht nur der PC, sondern auch das Smartphone greift über WLAN auf das Internet zu. In einem Smart Home sind noch viele weitere Geräte online.
- * **Telefonie:** In Glasfasernetzen können Sie auch Ihre gewohnten Festnetznummern nutzen. Und wenn Sie das Gesicht Ihres Gegenübers sehen wollen, dann nutzen Sie einfach Videotelefonie.
- * **Multimedia:** Das Internet bietet täglich neue Angebote. Ob Homeoffice, Online Games oder interaktives Lernen: mit einem Glasfaseranschluss haben Sie immer stabile Verbindungen und ausreichend Bandbreite
- * **TV:** Klassisches Fernsehen hat einen hohen Stellenwert für Sie? Über das Internet sind unzählige Fernsehsender abrufbar
- * **Gesundheit:** Immer mehr Menschen nutzen Fitness-Apps oder andere Gesundheitsanwendungen. Vielleicht wollen Sie auch über das Internet medizinisch betreut werden. Dafür sind die besten Verbindungen gerade gut genug.

AUCH IHR DATENVERBRAUCH WÄCHST



WIEVIEL BANDBREITE BRAUCHEN SIE?

Videokonferenz: 8 Mbit/s Download (0,512 Mbit/s Upload)
Videostreaming in Ultra HD: 25 Mbit/s
Online Gaming: 50 Mbit/s sind empfehlenswert
Sehr schnell erreicht sind 150 Mbit/s, wenn in einem Haushalt mehrere Services gleichzeitig genutzt werden.

*) Quelle: RTR (Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH)
IMPRESSUM: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: nÖGIG Service GmbH, Niederösterreich-Ring 2, 3100 St. Pölten, Österreich | Foto: istock | Alle Angaben wurden mit großer Sorgfältigkeit erhoben, erfolgen ohne Gewähr und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Irrtümer vorbehalten | Stand: April 2021



Geburtstage & Jubiläen

Geburten

Elias Ungersböck
Marlies Julia Stille



Geburtstage

Gratulation zum 90. Geburtstag

Ingeborg Fink
Anna Rehberger



Gratulationen zum 85. Geburtstag

Alois Schalk

Gratulationen zum 80. Geburtstag

Aloisia Ungersbäck
Anna Forsthuber

Wir trauern um:

Johann Haselgruber






HILFSWERK

SPIELEND GELD VERDIENEN

Tagesmutter oder Tagesvater werden

Quereinsteiger/in herzlich willkommen

Voraussetzungen für Ihren neuen
Job zuhause: Geduld, Lachen,
Einfühlungsvermögen

Neue
Ausbildung
Herbst 2021



[infotageseltern.noehilfswerk.at](https://www.infotageseltern.noehilfswerk.at)



Unser G'schäft in Hohegg

Die Entwicklungen der vergangenen eineinhalb Jahre haben unseren kleinen **Nahversorgerladen** in Hohegg an die Grenzen seiner finanziellen Leistungsfähigkeit gebracht. Die strengen Bestimmungen in den Gesundheitseinrichtungen haben zu einem massiven Rückgang der Laufkundschaft geführt. Die Veränderung der Altersstruktur im Dorf hat zu einem Rückgang der Stammkundschaft geführt. Die jüngere Generation ist in ihrem Kaufverhalten mobiler.

Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass ein kleiner Ort wie Hohegg über einen eigenen Nahversorger verfügt. Wir dürfen mit Recht stolz sein, dass es den Hoheggern und Hoheggerinnen gelungen ist, den Laden 8 Jahre mit ihren Einkäufen am Laufen zu halten. In den kommenden Wochen und Monaten werden jedoch wichtige Entscheidungen zur Zukunft unseres Ladens zu treffen sein.

Mitte Juli werden wir mit Verantwortlichen der Nah & Frisch Gruppe ein Gespräch führen, wie unser G'schäft in Zukunft fortgeführt werden kann. Auch wenn es wirtschaftlich schwierig wird, sind wir bestrebt, die **Nahversorgung** im Dorf aufrecht zu halten.

Ich möchte auf diesem Wege alle Bürgerinnen und Bürger, denen die Nahversorgung in Hohegg wichtig erscheint, einladen, das Angebot im Ort einzukaufen zu können, zahlreich anzunehmen.

Felix Picher
Obmann



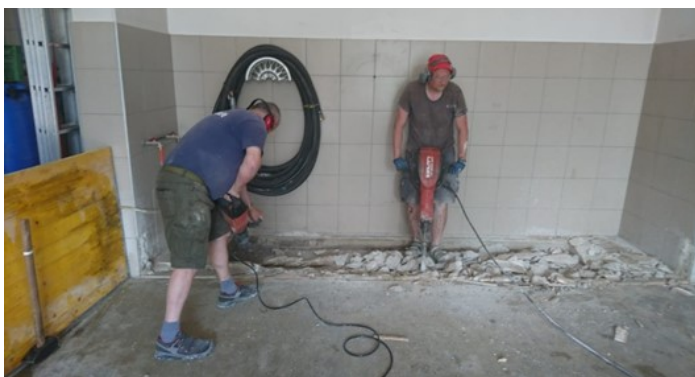
Unser G'schäft in Hohegg
Verein zur Erhaltung
der Nahversorgung



Liebe Grimmensteinerinnen und Grimmensteiner!

Adaptierung Feuerwehrhaus

Da unser Feuerwehrhaus schon in die Jahre gekommen ist, sind Adaptierungen notwendig geworden. Zurzeit sind diese Arbeiten welche zu 100% durch unsere Mitglieder in Eigenregie durchgeführt werden, in vollem Gange.



Stationierung von Sondergerätschaften „Wald- und Flurbrand“

Die FF Grimmenstein-Markt wurde als Stationierungsfeuerwehr für Sondergerätschaften bezüglich „Wald –und Flurbrand“ ausgewählt. Um dieses Equipment im Ernstfall richtig anwenden zu können, werden im restlichen Jahr intensive Schulungen und Übungen notwendig sein.

Schulungen und Übungen

Da die Corona-Regeln gelockert wurden, können wir wieder Schulungen und Übungen abhalten. Zuletzt wurden beim Bauhof in Form eines Stationsbetriebes das Bergen eines PKW's, der Innenangriff bei einem Wohnungsbrand, sowie die Löschwasserentnahme aus der Pitten geübt.



Über die laufenden Aktivitäten, Einsätze etc. informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage unter www.ffgrimmenstein.at

Abschließend wünschen wir Ihnen für die kommenden Sommermonate gute Erholung und vor allem eine sichere und unfallfreie Zeit!
Bleiben Sie gesund!

*Die Kameradinnen und Kameraden
der FF Grimmenstein-Markt*



Corona kann nicht nur ein Hindernis in vielerlei Hinsicht sein, es kann auch als Chance wahrgenommen werden. **Irina Gremmel, Tanzlehrerin** an der Musikschule E-G-T-Z und an Schulen in Wien, hat die Gelegenheit genutzt. Sie begann in der Zeit von Corona mit int. Trainern aus aller Welt zu arbeiten, ertanzte sich weiters bei den „Online World Finals“ einen 2. Platz in Jazz Duo und zwei 4. Plätze in Contemporary Solo und Jazz Solo und hat Anfang 2021 eine Fortbildung beim „**American Ballet Theatre**“ im „National Training Curriculum“ gemacht.

Seither ist sie zertifiziert TänzerInnen für Prüfungen beim „American Ballet Theatre“ vorzubereiten und anzumelden. Dieses hat eine der **weltbesten Ballettkompanien** und bildet in einer eigenen Ausbildungsstätte nach diesem Curriculum Tänzer aus. In unserer Musikschule wird es ab Herbst die Möglichkeit geben, sich für diese Prüfungen vorzubereiten. Das Angebot der Musikschule im **Tanzbereich** wird **erweitert** und eine semiprofessionelle Ausbildung ist auch hier möglich, um später in eine professionelle Ausbildung einzusteigen.

Das Tanzangebot der Musikschule umfasst Ballett, Jazzdance und Tanztheorie und wird um Fächer wie zum Beispiel Tanzakrobatik, Progressing Ballet Technique, ein erweitertes Ballett- und Jazzdance Angebot ausgebaut. Es gibt die Möglichkeit einmal die Woche als Hobby zum Unterricht zu kommen, oder sich mehrmals die Woche in diesen Stilen ausbilden zu lassen.

Wer Interesse hat, ist bei einer Schnupperstunde herzlich willkommen!



*Musikschuldirektor
Mag. Anton Straka*



SOMMERFERIEN

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen,
liebe Eltern und liebe Kinder!

Wieder ist ein ereignisreiches Schuljahr beinahe vorbei und die Sommerferien nahen. Wir als Elternverein der Volksschule Grimmenstein freuen uns, dass es uns auch im vergangenen Schuljahr 2020/2021 trotz der besonderen Ausnahmesituation gelungen ist, unsere Kinder zu unterstützen. Deshalb möchten wir einen Überblick über die Aktivitäten, Neuanschaffungen und Unterstützungen des Elternvereins geben, die direkt unseren Kindern und der Schule zu Gute kamen, aber auch eine finanzielle Unterstützung für die Familien darstellen.

Hier ein kurzer Überblick:

- Anschaffung der Korkwände
- Faschingskräpfen für die Schulkinder und LehrerInnen
- Finanzierung der Buskosten bei allen schulischen Veranstaltungen (Schwimmtage, Ausflüge,...)
- Schwimmtage für die 3. + 4. Klassen
- Unterstützung beim Lernsystem "10 kleine Fingerlein"

- Anschaffung einer gefüllten Bücherkiste
- Organisation der Lernwerkstätte in der 2. + 3. Ferienwoche
- Kleines Geschenk am Schultaschentag für die Vorschulkinder

Wir danken der Direktorin Frau Birgitt Heissenberger und den LehrerInnen der Volksschule Grimmenstein, der Schulfürin Frau Zabka, der Hortbetreuerin Margit Mayrhofer und allen Eltern für die großartige Unterstützung und außerordentlich gute Zusammenarbeit im Sinne unserer Kinder.

Wir wünschen allen einen schönen Sommer, erholsamen Urlaub und den Kindern natürlich schöne Ferien!



Obfrau
Hedwig Pichler

Schriftführerin
Patricia Schlinter



150 Jahre SPARKASSE Neunkirchen
#glaubandich

Seit 150 Jahren in der Region verwurzelt.

Wir sind in folgenden Filialen persönlich für Sie da:

- | | |
|------------------------|--------------------------|
| • Grimmenstein | • Neunkirchen Hauptplatz |
| • Kirchberg am Wechsel | • Neunkirchen Bahnstraße |
| • Aspang-Markt | • Ternitz |
| • Seebenstein | • Pottschach |
| • Pitten | • Wimpasing |
| • Grünbach | • Gloggnitz |
| • Payerbach-Reichenau | |

Rund um die Uhr für Sie da:
24 h Service 05 0100 / 20241
service@neunkirchen.sparkasse.at
www.neunkirchen.sparkasse.at

Beratung
mit Termin:
Mo-Fr
7-19 Uhr



Doppelselbstmord eines unbekannten Liebespaares

„Die Stunde“, *Abendzeitung* „Der Tag“, Wien, Samstag, 20. Juli 1929, Preis 20g

Hochegg-Grimmenstein, **18. Juli 1929.**

Gestern mittags machte hier der in der Grueb wohnhafte Josef Hummerböck dem Gendarmerieposten die Mitteilung,

dass er etwa zwei Stunden vorher auf dem Kulmriegel in der Nähe der Ruine Grimmenstein zwei Leichen auf dem Boden liegend aufgefunden habe.

Eine Gendarmeriepatrouille begab sich daraufhin an die bezeichnete Stelle und konnte feststellen, dass zwischen Gehölz und Bäumen zwei Leichen, die eines Mannes und einer Frau in enger Umschlingung lagen. Zweifellos hatte man es in diesem Falle mit einem einverständlichen Tod beider Personen zu tun.

Nach ärztlicher Untersuchung wurde bei der Frau eine Einschussöffnung in der Herzgegend konstatiert, die männliche Leiche wies eine Schussverletzung an der rechten Schläfe auf. Bei der Auffindung hielt der Mann in der rechten Hand noch die Pistole, aus der mehrere Schüsse abgegeben worden waren.

Nach den Aufzeichnungen, die in einer Tasche der Frau gefunden wurden, sind die beiden einverständlich in den Tod gegangen, doch haben sie mit der größten Sorgfalt vor ihrem Selbstmord jedes kleinste Beweisstück vernichtet, das zu einer Feststellung der Identität führen könnte. Kein Dokument, kein Brief wurde gefunden.

Der Mann ist etwa 185cm groß, 40 Jahre alt, sehr muskulös gebaut und gehörte anscheinend dem besseren Mittelstande an. Auf dem Ringfinger trug er einen schmalen, goldenen Ehering ohne Gravierung, seine Kleidung bestand aus einem dunkelblauen Kammgarnanzug, einem olivgrünen Hubertusmantel, schwarzen Rindslederschuh und hellgrauem Filzhut. Er war glatt rasiert und hatte eine Glatze. Die Frau dürfte 25 bis 30 Jahre alt gewesen sein, 165cm groß, vollschlank, mit schwarzem Haar, sehr hübschem Gesicht und Stumpfnase. Ihre Hände waren klein und gepflegt. Am Ringfinger ihrer rechten Hand trug sie einen Ehering mit einem eingravierten „S“. Sie hatte ein rotbraunes Kleid mit rotgelbem Quadratmuster an, das mit einem lichten gelbgrünen Einsatz verziert war. Überdies trug sie eine Jacke in Smokingfasson, olivgrünen Hubertusmantel und weinroten strohartig gewebten Hut mit Ripsband.

In einer Segeltuchhandtasche, die weiß-blau gefüttert war, fand sich außer einigen Toilettengegenständen etwas Schneiderzugehör, einige Schachteln Karlsbader Sprudelsalz, ein Fahrplan und einige Taschentücher mit den Marken „P.“ und „M.“ In einer schwarzen Damenlederhandtasche, die daneben lag, wurden zwei Geldbörsen mit Kleingeld und einigen Geldnoten gefunden und ein Notizbuch, das folgende letzte Eintragung aufwies:

„Wir bitten um ein gemeinsames Grab und bitten auch, uns an dem Orte, wo wir aufgefunden werden, zu beerdigen. Forscht nicht nach unseren Namen, wenn ihr sie jedoch erfahren solltet, dann bitten wir, sie nicht zu veröffentlichen. Der Erlös aus den Schmuckstücken und Wertgegenständen, die bei uns gefunden werden, möge für die Begräbniskosten verwendet werden. 10. Juli 1929, 12 Uhr nachts.“

In der Tasche der Frau wurden auch einige Broschen und goldene sowie silberne Spangen gefunden. Unter den anderen Gegenständen lag auch ein Blatt aus der Wiener „Sonn- und Montagszeitung“ vom 13. Dezember 1926, auf dem die Novelle „Liebestod“ von Felix Dörmann abgedruckt war. In dieser Novelle sind mehrere Stellen mit Bleistift angestrichen.



DIE „NEUE ZEITUNG“ vom 26. September 1929

Das Rätsel vom Kulmriegel.

(Ein mysteriöser Leichenfund vor zwei Monaten. - Touristen finden neue Spuren.)

Aspang, 25. September 1929

Am 16. Juli d.J. wurden in einem Gebüsch auf dem Kulmriegel bei Grimmenstein zwei Leichen aufgefunden. Die Leichen, eine männliche und eine weibliche, waren bereits stark verwest. Der Mann wies einen Kopfschuss an der linken Schläfe auf, die Frau hatte einen Herzschuss. In der Nähe lag ein Revolver¹, der vollkommen ausgeschossen war. Das Paar war mit sehr eleganten Kleidern bekleidet. Es handelte sich offenbar um Städter, die einen Ausflug auf den Kulmriegel machten.

Trotz eifriger Erhebungen, die vom Gendarmerieposten Grimmenstein² und von der Ausforschungsabteilung des Landeskommandos eingeleitet wurden, gelang es nicht die Identität der Toten festzustellen. Da die Leichen stark verwest waren – der Tod dürfte sich am 10. Juli ereignet haben und die Leichen wurden erst nach einer Woche aufgefunden – konnte man auch die Gesichtszüge nicht mehr recht erkennen. Es dürfte sich um einen etwa 35-jährigen Mann und eine etwas 25- bis 30-jährige Frau handeln. Die Leichen wurden auf dem Grimmensteiner Friedhof³ beerdigt. Die Gerichtskommission, die sich auf der Fundstelle einfand, konnte ebenso wenig wie die Gendarmerie irgendwelche Spuren finden, die eine Agnoszierung der Leichen und Aufklärung des düsteren Dramas bringen könnten. Aus den Kleidern waren alle Monogramme, Schneiderfirmen sowie Wäschezeichen ausgeschnitten. Aus dem Hut des Mannes war die eingestanzte Firma der Hutfabrik mit einem Messer kunstvoll ausgeschnitten. Dadurch waren natürlich die Nachforschungen ungeheuer erschwert und die Behörden gaben die Hoffnung auf, überhaupt jemals das Dunkel des Geheimnisses zu klären.

Nun ist eine bemerkenswerte Wendung in der Angelegenheit eingetreten. Vor einigen Tagen haben sich beim Gendarmerieposten Hohegg zwei Touristen gemeldet, die auf dem Kulmriegel einen mysteriösen Fund gemacht haben. Auf einer Lichtung, wo sie Rast machten, fanden sie ein Taschentuch mit einem verschlungenen Monogramm B. M., darüber eine fünfzackige Adelskrone. Daneben lag ein Paar beigebraune Damenhandschuhe aus Seidenzwirn. Der sonderbarste Fund war aber ein Stofffetzen, der über und über mit Blut bedeckt war und an dem ein Büschel hellbrauner Haare klebte. Die Touristen ließen alles unberührt und verständigten die Gendarmerie.

Der Stofffetzen besteht aus sogenanntem Seidentrikot und dürfte ein Teil einer Damenreformhose sein. Die gefundenen Sachen sind sehr schmutzig, da sie ja mehr als zwei Monate jedem Wetter preisgegeben im Freien lagen. Die Sachen sind zweifellos Eigentum der Frau, deren Leiche seinerzeit etwa zehn Schritte weiter aufgefunden worden ist. Die Mutmaßung der Gendarmerie geht nun dahin, *dass es zwischen dem Paar zu einem Kampf gekommen ist.*

Möglicherweise liegt hier auch ein Sittlichkeitsverbrechen vor. Der Mann hat jedenfalls – wie schon im Juli die Obduktion der Frauenleiche ergeben hat – die Frau erschossen und dann Selbstmord verübt. Das Paar gehörte wohlhabenden Ständen an und es wird angenommen, dass es sich entweder um Wiener, Grazer oder Ausländer handelt.

Ich danke Frau Mag^a Magdalena Tanzler und Herrn RevlInsp. Thomas Beisteiner von der Polizeiinspektion Grimmenstein für die Zurverfügungstellung von wichtigen Materialien zu diesem Artikel.

Es ist aus Platzgründen leider nicht möglich, alle relevanten Zeitungsartikel (Neues Wiener Journal vom 26.9.1929 und Wiener Tagblatt v. 27.9.1929) abzudrucken.

Reg. Rat Hermann Bernsteiner

¹ Das „WIENER TAGBLATT“ vom 27. September 1929 spricht von einer „Browning-Pistole“.

² Tatsächlich handelt sich hier um den „Gendarmerieposten HOHEGG“, der lt. Gendarmerie-Chronik am 1. März 1929 lt. Befehl des Landesgendarmeriekommandanten für NÖ und Wien vom 22. 2. 1929 E Nr. 4236 Adj. mit drei Beamten besetzt wurde [Erst ab 1. 12. 1994 gibt es den Gendarmerieposten Grimmenstein-heute Polizeiinspektion Grimmenstein].

³ Gemeint ist wahrscheinlich der Friedhof in Edlitz – der Friedhof in Scheiblingkirchen wäre auch eine Option.



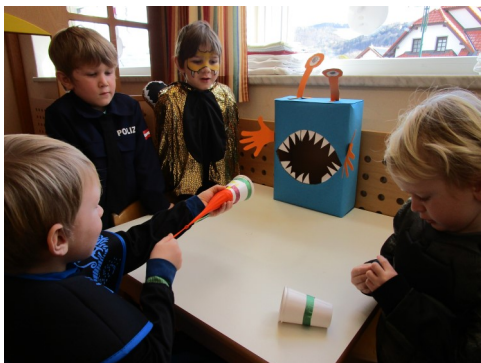
Kindergarten Grimmstein

Am Ende unseres Kindergartenjahres wollen wir berichten, was im letzten halben Jahr bei uns alles los war.

Bei unserem **Faschingsfest**, bei dem die Kinder verkleidet in den Kindergarten kamen, gab es lustige Spiele, ein Kasperltheater und natürlich eine Jause mit Faschingskrapfen.



Die Kinder durften auch eine **Pommel-Wurf-Maschine** herstellen und diese im Anschluss daran gleich ausprobieren.



Zu **Frühlingsbeginn** marschierten wir mit unseren selbst gebastelten **Schneeglöckchen** durch Grimmstein. Der **Osterhase** versteckte heuer bei schönem Wetter seine Nester im Garten und die Kinder hatten viel Spaß beim Suchen.

Beim Spaziergehen entdeckten wir dutzende **Froschlaiche** in der Pitten, fingen einige Kaulquappen und brachten sie in unser Aquarium in den Kindergarten. Von nun an beschäftigten wir uns mit der Entwicklung, der Lebensweise und dem Lebensraum der Frösche.

Immer wieder holten wir frisches Wasser aus der Pitten für unsere „Haustiere“ und kontrollierten, ob die Gefährten in freier Wildbahn genauso weit entwickelt waren wie unsere.



Es verlief alles bestens und die Freude war riesig, als wir vor einer Woche einen echten, winzigen Frosch freilassen konnten.



Auch die Entwicklung der **Störche** in Grimmstein haben wir auf der Gemeindehomepage genau mitverfolgt und die Kinder sind jedes Mal begeistert, wenn der Storch über unseren Garten fliegt. Seit kurzem genießen wir das sonnige Wetter barfuß in der Sandkiste und beim Wasser pritscheln. Zum Schluss möchten wir uns bei allen, besonders bei den Eltern und Großeltern für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wir wünschen allen einen schönen, erholsamen Sommer und freuen uns schon auf das kommende Kindergartenjahr!

Michi, Beate, Margit, Barbara, Magdalena und Sandra



Kindergarten Hochegg

In wenigen Wochen geht das Kindergartenjahr zu Ende und deshalb möchten wir euch hier einen kleinen Einblick in unseren Kindergartenalltag geben.

Im **Fasching** machte es den Kindern viel Freude sich zu verkleiden. Eine Rhythmik-Einheit mit Luftballons ließ uns in die Welt der Phantasie eintauchen.



Großen Spaß hatten die Kinder auch dabei unseren Kaufmannsladen umzufunktionieren.



Einmal konnten sie sich beim Verkaufen in einer Apotheke ausprobieren, das nächste Mal wurden im Schuhgeschäft die Schuhe an- und ausprobiert.

Auch ein Friseursalon wurde eingerichtet und so verschiedene Berufe erprobt.



Wir verbringen sehr viel Zeit im **Garten** und im **Wald**, dort können die Kinder die **Natur** hautnah begreifen und erleben. Sehr viele Geburtstage wurden schon im Wald gefeiert.



Da wir schon viele **Schmetterlinge** beobachten konnten, starteten wir einen neuen Prozess. Wir haben Raupen bekommen und wollen gemeinsam die Entwicklung, „von der Raupe zum Schmetterling“, verfolgen. Die Kinder können den Raupen beim Verpuppen und Schlüpfen zusehen und die ersten Flugversuche der Schmetterlinge beobachten. Anschließend werden die Schmetterlinge natürlich in die freie Natur gebracht, wo sie ihre natürliche Lebensumgebung haben.



Mit einem internen **Abschlussfest**, wobei die Vorschulkinder ihre Schultasche mitbringen dürfen und aus dem Kindergarten rausrutschen, beenden wir unser diesjähriges Kindergartenjahr.

Ganz herzlich wollen wir uns bei allen Leuten bedanken, welche uns das ganze Jahr immer wieder tatkräftig unterstützen. Danke an die Gemeinde, LKH Hochegg, FF Hochegg, allen Eltern und dem Elternbeirat sowie Herrn Hirsch für die gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen allen einen wunderschönen, gesunden und erholsamen Sommer. Auf einen besonders guten Start im Herbst freuen sich die Kindergartenkinder von Hochegg!



Gabi, Uli und Erna



„Buchstabenfest“ der 1. Klasse

Am 16.6.2021 gab es in der 1.Klasse ein großes Fest...alle Buchstaben waren gelernt...

BUCHSTABENFEST: es wurde gelesen, gemalt, gebastelt, ausgeschnitten, geklebt, Menschenbuchstaben „gelegt“, Buchstabenprofi-Urkunden verteilt... und gejausnet. Passend zu den Buchstaben gab es viele Köstlichkeiten: Nudelbuchstaben, süße und salzige Buchstaben, Käsebuchstaben, ... **DANKE** an alle Eltern für die Mithilfe!. Die Kinder waren mit Eifer und Begeisterung dabei, alle waren sich einig: „Das müssen wir nochmal machen!“



Schwimmtage in Edlitz

Endlich war es soweit, wir durften unseren **Schwimmunterricht** durchführen. Die 3. und 4. Schulstufe der Volksschule waren 2 Tage im **Schwimmbad Edlitz** und hatten jede Menge Spaß, beim Üben für die verschiedenen Schwimmabzeichen und natürlich beim Rutschen und Springen!



Ein **Dankeschön** an die Gemeinde Edlitz, die uns einen freien Eintritt gewährte!

Waldpädagogik

Die 2. Klasse verbrachte bei herrlichem **Sommerwetter** einen Vormittag im **Wald**. Johannes, ein Waldpädagoge, begleitete uns auf diesem Ausflug. Die Kinder entdeckten viele kleine Tiere, hörten die Klänge der Vögel und bauten „Feenhäuser“ oder „Zelte“! Zum Schluss gestalteten alle Kinder gemeinsam ein „Waldbild“ mit Naturmaterialien und naschten die süßen und geschmackvollen Walderdbeeren!



Das Team der Volksschule Grimmenstein wünscht Ihnen und Ihren Familien einen erholsamen und schönen Sommer!

VD Birgitt Heissenberger

Musikschulverband Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg- Zöbern

Es sind noch **Anmeldungen** in der **Musikschule E-G-T-Z** möglich. Ende der Sommerferien wird es noch einmal die Möglichkeit geben, sich an zwei Tagen direkt bei den LehrerInnen zu informieren, Instrumente auszuprobieren und sich für das kommende Schuljahr anzumelden:

Mittwoch, dem 1.9.2021
in der **Musikschule Zöbern**

Donnerstag, dem 2.9.2021
in der **Musikschule Edlitz,**

(jeweils in der Zeit von **17:00 - 19:00 Uhr**)





Ein Schuljahr im Zeichen von Corona



Das Schuljahr 2020/21 war sicher ein sehr außergewöhnliches. Im September konnten wir es wenigstens halbwegs normal starten. Es galt auf eine gute Abstimmung in grundlegenden pädagogischen wie auch organisatorischen Fragen zu achten. Abstands- und Hygieneregeln bestimmten aber bereits von Beginn den Alltag.

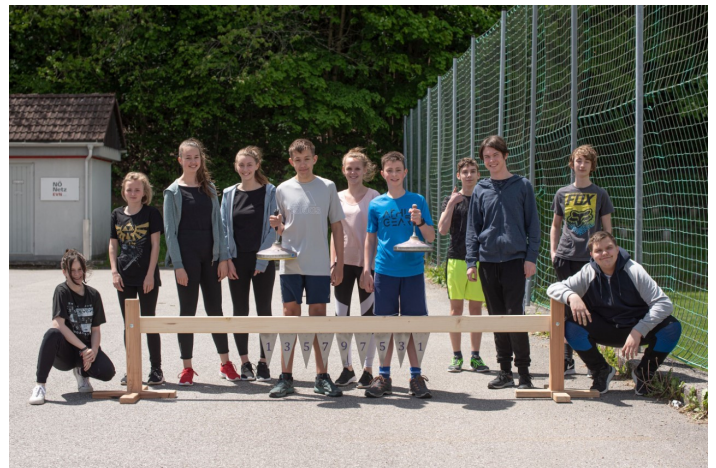
Mit 17.11. kam es zum ersten **Lockdown** und die Schule wechselte in das **Distance-Learning**. Abwechselnd mit Schichtbetrieb stellte uns das weitere Schuljahr immer wieder vor neue Herausforderungen. Verschiedene Testverfahren und Meldesysteme wechselten. Immer wieder galt es den Betrieb an neue Verordnungen anzupassen. Die Erfahrungen des letzten Schuljahres halfen sehr und so konnte der Unterricht z.B. mit Videostunden per TEAMS dennoch so gut wie möglich stattfinden. Die meisten Kinder schafften es, auch während dieser schwierigen Zeit zu Hause sehr fleißig zu arbeiten.

Leider konnten viele Projekte und Schulveranstaltungen wie z.B. die Wintersportwoche oder die Projektwoche der vierten Klassen nicht durchgeführt werden. Auf Grund unserer kleinen Klassen durften wir bereits mit 26.4. wieder den Vollbetrieb aufnehmen.

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und das 3-malige Testen mit dem „Nasenbohrertest“ wird uns hoffentlich im nächsten Schuljahr erspart bleiben. Wir hoffen auf einen möglichst unbeeinträchtigten Betrieb.

Asphaltstockschießen

Um den durch die COVID-19-Bestimmungen nur sehr eingeschränkt durchführbaren Turnunterricht etwas abwechslungsreicher zu gestalten, wurde am Festplatz **Asphaltstockschießen** betrieben. Dies wurde durch die freundliche Mithilfe von **Josef Treiber** vom Aspanger Eisstockverein, der die Stöcke als Leihgabe zur Verfügung stellte und unseres Schulwartes **Engelbert Hackl**, der eine Zielschussanlage zum „Spangerlschießen“ baute, ermöglicht. Dafür gebührt den beiden ein herzliches „**Dankeschön**“. In der letzten Schulwoche erhielten die Kinder wertvolle Tipps von M. Rothberger (Jugend-Staatsmeister, WM-Bronze). Vielleicht bereitet das Stockschießen auf Asphalt oder Eis den Kindern auch weiterhin viel Spaß.



Digitalisierungsplan

Für die heurige und auch die nächstjährige erste Klasse wird das nächste Schuljahr spannend, gilt es doch den **8-Punkte-Plan** des Bildungsministeriums zur **Digitalisierung** der Schule umzusetzen. Dabei erhält jedes Kind ein digitales Endgerät (wir haben uns für Windows-Tablets mit Tastatur und Stift entschieden).

Diese werden über das Ministerium angeschafft und zu einem Selbstbehalt von 25 % (ca. 100 €) den Kindern am Beginn des Schuljahres übergeben. Sie verbleiben am Ende der 4 Schuljahre im deren Eigentum. Wir planen und bereiten bereits die Infrastruktur vor - WLAN in den Klassenräumen, Internetzugang. Damit wird sich der Unterricht in manchen Gegenständen sicher sehr stark ändern – eine große Herausforderung für alle Beteiligten.

Dir. Hermann Haider



Aktuelle Info SOMMER 21

www.gemeinsam.sicher.at



GEMEINSAM.SICHER aus der Krise



Das Wetter wird warm, die COVID-19-Fallzahlen gehen stetig zurück und die einschränkenden Maßnahmen werden auch nach und nach gelockert. Das freut alle, auch uns! Die schrittweise Rückkehr zum gesellschaftlichen Zusammenleben nutzen aber auch Kriminelle für ihre Machenschaften! Daher nachfolgend ein paar Tipps:

Sicherheit im öffentlichen Raum

- Lassen Sie sich nicht durch Nachrichten verunsichern, die über soziale Netzwerke oder Messenger-Dienste verbreitet werden - Achten Sie auf Informationen öffentlicher Stellen!
- Seien Sie vorsichtig, wenn sich Personen als Mitarbeiter öffentlicher Stellen ausgeben. Insbesondere wenn Sie diese zu kostenpflichtigen COVID-19-Tests auffordern!
- Schützen Sie ihre Daten im Internet und im realen Leben!
- Aktuell—Vorsicht bei betrügerischen SMS mit Info über angebliche Bestellungen!

Sicherheit bei Menschenansammlungen

- Tragen Sie Geldbörsen und andere Wertgegenstände in verschlossenen Innentaschen möglichst dicht am Körper!
- Bewahren Sie den Code Ihrer Bankomatkarte nicht gemeinsam mit Ihrer Karte auf!
- Seien Sie besonders achtsam, wenn Sie von Fremden bedrängt oder abgelenkt werden!
- Verschließen Sie immer den Reisverschluss Ihrer Handtasche!

Sicher zu Hause - GIP

Gewalt in der Privatsphäre ist keine Privatsache!

- Es gibt keine Rechtfertigung für Gewalt - die Verantwortung liegt immer beim TäterIn!
- Bei besonderen („Hochrisiko“-)Fällen gibt es nun sicherheitspolizeiliche Fallkonferenzen. Dabei werden sämtliche beteiligte Organisationen unter Leitung der Sicherheitsbehörde (BH NK) an einen Tisch geholt und es wird versucht, durch gemeinsame Entscheidungen Opfer von Gewalt bestmöglich zu helfen bzw. zu unterstützen. Der Bezirk Neunkirchen hat dazu in NÖ eine Vorreiterrolle und es wurden heuer bereits drei Fallkonferenzen abgehalten.
- Notruf 133 oder 112 - bei konkreten Bedrohungs-/Notsituationen!
- 0800/222 555—FRAUENHELPLINE (rund um die Uhr)!



Gemeinsam schaffen wir Naturvielfalt



Biodiversität ist in den letzten Jahren ein vielbeachtetes Thema in der Gesellschaft geworden. Man versteht darunter die Vielfalt von Pflanzenarten und -sorten, Tierarten und –rassen, als auch die Vielfältigkeit von Lebensräumen.

Zum **Schutz** und **Erhalt** der Biodiversität kann jeder von uns seinen Beitrag leisten. Gerade auf öffentlichen Grünflächen und im Hausgarten gibt es viele Möglichkeiten, die Vielfalt an Arten und Lebensräumen ersität kann jeder einzelne von uns seinen Beitrag leisten zu unterstützen. Hier **einige Tipps**:

- * Jetzt eine Blumensamenmischung auf einem sonnigen Teil des Gartens aussäen und aufblühen lassen. Die Blumenwiese sollte höchstens einmal im Jahr gemäht werden.
- * Insekten lieben einen „ungepflegten“ Garten. Gib ihnen einen kleinen Raum im Garten, wo sich die Natur entfalten darf.

- * Bau dir ein Insektenhotel für einen Garten. Viele Insekten wie etwa Wildbienen werden darin Nisten, Überwintern oder Brüten.
- * Im Herbst lass einen Laubhaufen im Garten liegen. Dieser ist ein tolles Winterquartier für viele tierische Bewohner.
- * Lass Brennnesseln stehen. Viele Schmetterlingsarten benötigen sie um zu überleben.

Die Initiativen „Natur im Garten“ und „Wir für Bienen“ haben viele Angebote, Informationen und Wissenswertes rund um das Thema Biodiversität im eigenen Hausgarten. Auch auf den Seiten der Landwirtschaftskammer Niederösterreich www.noelko.at und www.verlassdidrauf.at gibt es Informationen rund um die Biodiversität in der Land- und Forstwirtschaft.

Biodiversität ist ein Thema, das uns alle betrifft und das wir alle mitgestalten können.



Wochenendbereitschaft Ärztedienst

Wochenendbereitschaft Praktische ÄrztInnen von Juli bis September

Juli	August	September
3.7. Dr. Alexandra Hadler 4.7. Dr. Alexandra Hadler	1.8. Dr. Paul Wilscher	4.9. Dr. Alexandra Hadler 5.9. Dr. Alexandra Hadler
10.7. Dr. Wilfried Wiebecke 11.7. Dr. Wilfried Wiebecke	7.8. Dr. Wilfried Wiebecke 8.8. Dr. Wilfried Wiebecke	11.9. Dr. Wilfried Wiebecke 12.9. Dr. Wilfried Wiebecke
17.7. Dr. Alexandra Hadler 18.7. Dr. Alexandra Hadler	14.8. Dr. Paul Wilscher 15.8. Dr. Alexandra Hadler	18.9. Dr. Paul Wilscher 19.9. Dr. Paul Wilscher
24.7. Dr. Wilfried Wiebecke 25.7. Dr. Paul Wilscher 31.7. Dr. Paul Wilscher	21.8. Dr. Alexandra Hadler 22.8. Dr. Alexandra Hadler	25.9. Dr. Alexandra Hadler 26.9. Dr. Alexandra Hadler
MedRat Dr. Wolfgang Pilz: Grimmenstein, 02644/7227 Dr. Paul Wilscher: Edlitz, 02644/6018 Dr. Wilfried Wiebecke: Warth, 02629/2540 Dr. Alexandra Hadler: Scheiblingkirchen, 02629/5000	28.8. Dr. Paul Wilscher 29.8. Dr. Paul Wilscher	Ordination jeweils von 9:00 - 11:00 Uhr Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an: Gesundheitshotline: 1450 Rettung: 144 NÖ Ärztedienst: 141 ab 19:00 Uhr

Wochenenddienste der ZahnärztInnen Juli bis September 2021

JULI			
3.-4.7.	Dr.med.dent. Rainer Loitzl	Erlangerplatz 1, 2651 Reichenau/Rax	02666/52850
10.-11.7.	Dr.med.univ. Martina Tischler	Alleegasse 51, 2823 Pitten	02627/82786
17.-18.7.	Dr.med.univ.dr.med.dent. Andras Vegh	Triesterstraße 47, 2620 Neunkirchen	02635/62257
24.-25.7.	Dr.med.univ. Peter-Ulrich Kornfell	Obere Feldstraße 196, 2823 Pitten	02627/82226
31.7.-1.8.	Dr.med.dent. Sabine Buchecker	Ziehrrerweg 14, 2733 Puchberg	02636/24062
AUGUST			
7.-8.8.	Dr.med.univ. Beate Puchner	Hauptplatz 8-9, 2620 Neunkirchen	02635/71100
14.-15.8.	Dr.med.univ. Martina Tischler	Alleegasse 51, 2823 Pitten	02627/82786
21.-22.8.	Dr.med.univ. Anca Schmer	Triester-Straße 48, 2632 Wimpassing	02630/38364
28.-29.8.	Dr.med.univ. Edda Karin Rein	Franz Samwald Str. 20, 2630 Ternitz	02630/334900
SEPTEMBER			
4.-5.9.	Dr.med.univ. Heinrich Kadletz	Baumkirchnerring 16, 2700 Wr. Neustadt	02622/28482
11.-12.9.	Dr.med.univ. Irene Simon	Dr.Karl-Holoubek-Str. 3, 2630 Ternitz	02630/38477
18.-19.9.	Dr.med.dent. Rainer Loitzl	Erlangerplatz 1, 2651 Reichenau/Rax	02666/52850
25.-26.9.	Dr.med.univ. Beate Puchner	Hauptplatz 8-9, 2620 Neunkirchen	02635/71100

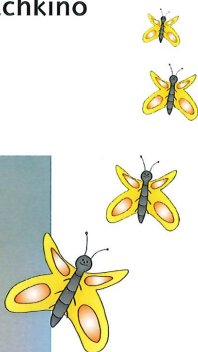


Ferienspiel

Einladung zum Bilderbuchkino

„Das kleine Reh“

von Marieluise Fischer



Das kleine Reh lebt friedlich mit seiner Familie in einem versteckten Teil des Waldes. Eines Tages entdeckt es aus der Ferne einen goldenen Schmetterling und hört einen alten Baum flüstern, doch das will ihm niemand glauben. Also macht es sich alleine auf den Weg dorthin und findet dabei etwas ganz Besonderes heraus.

Wenn du neugierig bist, wie es mit dem kleinen Reh weitergeht, schau in den Sommerferien auf der Gemeindehomepage vorbei – dort findest du den Link!



KINDER ONLINE KOCHKURS

MIT
KRÄUTERWIRTIN GERDA STOCKER
ZUM MIT- UND NACHKOCHEN



Mittwoch, 7. Juli
10 Uhr

Dauer: ca. 45 min

Anmeldung bis 6.7. unter 0664/7923909, Kati_4@gmx.at
Rezepte und Zoom-Link erhältst du nach deiner Anmeldung!

KRÄUTERWIRTIN, KRÄUTERPÄDAGOGIN UND
EVENTMANAGERIN GERDA STOCKER, LEMBACH 11, 2860

SCHWARZE LÖCHER, DIE WELTRAUMMONSTER

Was ist ein Schwarzes Loch und gibt es überhaupt welche im All? Was passiert beim Spaghettifizieren? Sind Schwarze Löcher wirklich gefährlich?

Wir erforschen die Monster des Universums und erfahren mehr über Sterne und Galaxien. Sei dabei und finde außerdem heraus, was ein Raumschiffkapitän beim Weltraumflug besser nicht machen sollte.

WEBINAR VOM PLANETARIUM WIEN
Mittwoch, 21.7.2021
18 Uhr

Anmeldung bis 20.7.2021 unter Kati_4@gmx.at! Zoom-Link erhältst du nach erfolgreicher Anmeldung!

ZUMBA Bilderbuchkino

ALL WE NEED IS A BEAT

**DONNERSTAG, 12.8.2021
17:00 - 17:30 UHR**

**TANZ MIT BEI DEN
COOLSTEN HITS DES SOMMERS!**

ZumbaGabi
0676/5515150
gabriella.putz@gmail.com

ONLINE

Bitte um Voranmeldung mit Email-Adresse, damit ihr den Zoomlink rechtzeitig bekommen könnt.



*Das Beste kommt
bekanntlich zum
Schluss...*



**Du bist
ein Held!**

WIR HOFFEN, DU HATTEST SCHÖNE SOMMERFERIEN!
ALS DANKESCHÖN FÜR'S MITMACHEN BEIM
GRIMMENSTEINER KINDERSOMMER 2021 LÄDT DICH DIE
MARKTGEMEINDE GRIMMENSTEIN AUF EINE KUGEL EIS
BEIM "BUCKLGREISSLER" EIN!

Trenne diese Seite aus deinem Ferienspielheft heraus, trage
deinen Namen in das weiße Feld unten ein und komme damit
zum "Bucklgreissler" in die Wechselbundesstraße 46!

30.8. - 4.9.2021
(letzte Ferienwoche)



GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



DAS GUTE LIEGT SO NAH. GENAU WIE DEIN NEUER JOB.

Finde jetzt eine Stelle in deiner Nähe:

- 55 Standorte
- Arbeite in deiner Region
- Flexible Arbeitszeiten



WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:







**Bildungs- und Berufsberatung
in Neunkirchen**



Wir beraten Sie **persönlich, vertraulich, kostenfrei und anbieterneutral**
zu den Themen

- ✓ Aus- und Weiterbildung
- ✓ Nachholen von Bildungsabschlüssen
- ✓ 2. Bildungsweg
- ✓ Berufliche Orientierung
- ✓ Wiedereinstieg ins Berufsleben
- ✓ Finanzielle Fördermöglichkeiten

**Beratungstermine in der Bezirkshauptmannschaft
Neunkirchen**
Peischinger Straße 17, 2620 Neunkirchen

Montag, 19. Juli - 14:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag, 24. August - 10:00 bis 13:00 Uhr
Dienstag, 12. Oktober - 10:00 bis 13:00 Uhr

Infos und Terminvereinbarung unter **0699/12 72 00 01** oder
andrea.hintermayer@bhw-n.eu bei Frau **Andrea Hintermayer**.

Bildungs- und Berufsberatung Niederösterreich
www.bildungsberatung-noe.at

bildungsberatung-noe.at





austria
glasrecycling
Ein Unternehmen der ARA



Zur Altglassammlung gehören alle Glasverpackungen

- Flaschen (Wein- und Saft-
flaschen, Flaschen für Essig,
Öl etc.)
- Konservengläser (Gläser für
Marmelade, Gurken, Pesto etc.)
- Parfumflakons
- Medizinfläschchen
- Einweg-Gewürzmöhlen
aus Glas
- Gläserne Flaschenverschlüsse



austria
glasrecycling
Ein Unternehmen der ARA



Veranstaltungen



Spätkirchliche Wehrkirche
EDLITZ

FÜHRUNGEN WEHRKIRCHE EDLITZ UND AUSSTELLUNG

Jeden Samstag
vom 10.04. bis 23.10.2021
um 10:30 Uhr

Bei der Führung wird auch
das Wehroberggeschoss besichtigt.

Treffpunkt: Vor der Pfarrkirche in Edlitz

Besuch der Ausstellung über die gesamte Wehrkirchenstraße
(gegenüber der Pfarrkirche) und Wehrkirchenführung in der
Pfarrkirche Edlitz.

Die Führungen werden unter Einhaltung der jeweils gültigen
COVID-Schutzmaßnahmen (Abstand, Maskenpflicht, etc.)
durchgeführt.

Auf Anfrage auch gerne Führungen an anderen Tagen.
Informationen: Gemeindeamt Edlitz oder Pfarre Edlitz.

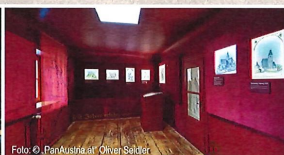
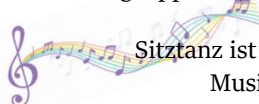


Foto: © PanAussicht, Oliver Seidel

Herzliche Einladung zum „Vergnüglichen Sitztanz“

In einer lustigen Runde voll Musik wollen wir
gemeinsam **IM SITZEN** zur Musik **TANZEN**!

Tanzen im Sitzen bietet allen mit und ohne Mobilitätsein-
schränkung eine wunderbare und unterhaltsame Form der
Bewegung. Melodien aus aller Welt laden Interessierte jeder
Altersgruppe ein, diese Form des Tanzens zu erleben.



Sitztanz ist Medizin für die Seele durch
Musik und Gemeinschaft.

Termin: Dienstag, 6. Juli 2021, 13:30 Uhr
Ort: „Haus der Generationen“,
Marktstraße 6, 2840 Grimmenstein
(Anmeldungen telefonisch unter 02644/21093)

Für die Teilnahme ist ein **3G-Nachweis** (geimpft, getestet
oder genesen) erforderlich! **Die Teilnahme ist kostenlos!**

*Das Team vom „Haus der Generationen“ freut
sich auf Ihre Teilnahme!*



FÜR SENIOREN



Grimmensteiner

**WADL
BEISSER**

**LAUFEVENT
BERGTRAIL & ORTSLAUF**

15.08.2021

START 9 UHR - RATHAUSPLATZ

BERGTRAIL: Rathauspl. Grimmenstein
– Hohegg • 16 km • 550 Höhenmeter
ORTSLAUF: 5 km • Kinderläufe

Alle Läufer nehmen durch Auslosung der
Startnummern am Gewinnspiel mit 3 tollen
Hauptpreisen teil. Bei der Verlosung ist die
Anwesenheit Pflicht.

Veranstalter: GRIMMENSTEIN, Naturfreunde, GRIMMENSTEIN, GRIMMENSTEIN, GRIMMENSTEIN

Anmeldung: **TIMERESULT**

SPARKASSE, **obm**, **KRÄGER**, **HERBERT**, **BNG**, **OMNI BIOTIC**

24H HOCHWECHSELTOUR

Limitiertes Abenteuer für 300 Weitwanderer

NEUER TERMIN!

Grimmenstein – Hochwechsel – Grimmenstein

90km – 2700hm

04. September 2021 – 05.00 Uhr

www.24h-hochwechseltour.com

NEUER TERMIN!

Streckenprofil: Grimmenstein 400m, Aspang 400m, Mönichkirchen 570m, Niederwechsel 169m, Hochwechsel 1740m, Feistritzsattel 1230m, Sonnwendstein 1300m, Maria Schutz 1300m, Kummerbauer 1070m, Otterthal 620m, Kirchberg 501m, Feistritz 487m, Eben 700m, Grimmenstein 400m.